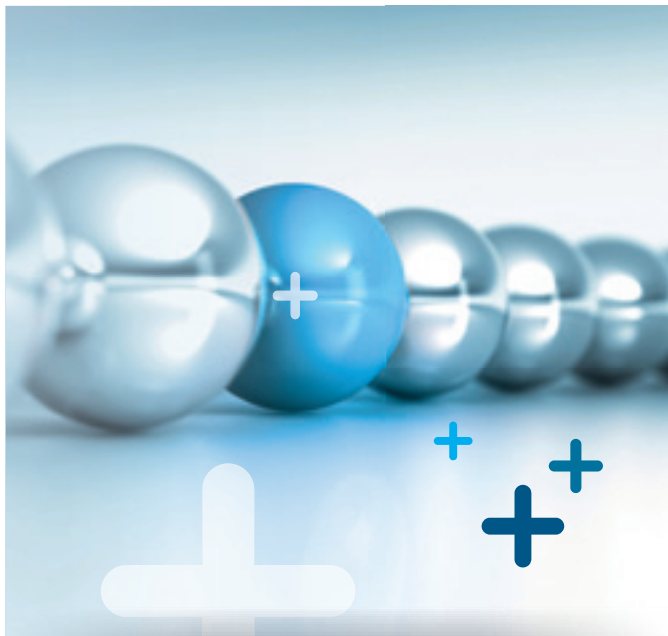




ERFOLGREICHE FORTSETZUNG

Anknüpfend an den Erfolg der 1. Mitteldeutschen Nachhaltigkeitskonferenz im vergangenen Jahr präsentiert INUR e.V. mit der zweiten Veranstaltung ein gereifteres Konzept.

Viele Anregungen aus der ersten Konferenz wurden umgesetzt. So erhöhen wir etwa den Anteil an Wissensvermittlung in Form von interaktiven Workshops. Auch für die persönliche Kommunikation zwischen den Konferenzteilnehmern, den Referenten und Gesprächspartnern wird genügend Zeit sein. Den gesellschaftlichen Höhepunkt wird dabei das Galadinner bei Vallourec & Mannesmann am Mittwoch bilden. Die umfangreiche Themenpalette wurde diesmal auf zwei Tage verteilt. Dank der zahlreichen Unterstützer und Sponsoren kann die Konferenz wieder zu einem unschlagbar günstigen Preis gebucht werden. Es lohnt sich also, im Terminplan zwei Tage im März zu reservieren. Eine eindrucksvolle Location in der Gastgeberstadt Riesa und ein informatives wie erlebnisreiches Rahmenprogramm runden die Konferenz ab. Also: Die Organisatoren des INUR e.V. freuen sich auf Ihr Kommen!



INUR[®]
INSTITUT FÜR NACHHALTIGE
UNTERNEHMENSFÜHRUNG
UND RESSOURCENPLANUNG

Veranstaltungsort:
erdgas arena
Am Sportzentrum 5
01589 Riesa
www.erdgasarena.de

Hotelempfehlung:
Mercure Hotel Riesa
Bahnhofstraße 40
01587 Riesa
www.mercure.com
Sonderpreis-Code „MDNK“

INUR e.V. · Institut für nachhaltige Unternehmensführung und Ressourcenplanung

Ansprechpartner: Jens-Uwe Richter
Otto-Mohr-Straße 9 · 01237 Dresden
Tel. 037204.89601 · Fax 037204.89621
www.inur.de · info@inur.de

Weitere Infos und Anmeldung unter www.mdnk.org



2. MITTELDEUTSCHE NACHHALTIGKEITS- KONFERENZ 20–21.03.2013 · RIESA

**Unternehmerische Verantwortung gewinnbringend
und langfristig verankern.**

INUR[®]
INSTITUT FÜR NACHHALTIGE
UNTERNEHMENSFÜHRUNG
UND RESSOURCENPLANUNG

DIE NEUEN KRÄFTE DES WETTBEWERBS: RELEVANZ, AKZEPTANZ UND SUBSTANZ

Der wirtschaftliche Gegensatz von Gewinnorientierung und Gemeinwohlorientierung hat sich aufgelöst. Das eine (Gewinn) ist zukünftig nicht mehr ohne das andere (Gemeinwohl) zu erlangen. Unternehmerischer Erfolg gründet sich nicht mehr allein auf eine gute finanzielle Bilanz, sondern auch auf eine gute soziale und ökologische. Das ist nicht die Zukunft, das ist bereits die Gegenwart.

Unsere Konferenz setzt sich in vielfältigen Facetten und Themenstellungen mit den neuen Kräften des unternehmerischen Wettbewerbs auseinander:

RELEVANZ werden die Firmen erlangen, die Nutzen für ihre Kunden, Mitarbeiter und die Gesellschaft stiften.

AKZEPTANZ werden die Firmen gewinnen, die glaubwürdig die soziale, ökologische und Ressourcen schonende Verträglichkeit ihres Wirtschaftens nachweisen können.

SUBSTANZ werden die Firmen aufbauen, die langfristig wirtschaftlich sinnvoll und generationenübergreifend agieren.



WORKSHOP-THEMEN BLOCK A

- **Der Unterschied zwischen Theorie und Praxis:**
Erfolgsfaktoren und Stolpersteine bei der Umsetzung von Nachhaltigkeit im Unternehmen
- **Unternehmensaufgabe Compliance: Korruptionsprävention und -bekämpfung**
Wie schütze ich mein Unternehmen und meine Mitarbeiter vor Wirtschaftskriminalität?
- **Bleibt der „Ehrbare Kaufmann“ auf der Strecke?**
Ethik in der Wirtschaft: Vertrauen – Moral – Profit
- **Nachhaltigkeits-Megatrends I als Chancen für KMU:**
Fachkräftesicherung, Innovationsmanagement, Energie-/ Ressourceneffizienz und Abfallvermeidung

WORKSHOP-THEMEN BLOCK B

- **Unternehmensaufgabe Compliance: Korruptionsprävention und -bekämpfung**
Wie schütze ich mein Unternehmen und meine Mitarbeiter vor Wirtschaftskriminalität?
- **Bleibt der „Ehrbare Kaufmann“ auf der Strecke?**
Ethik in der Wirtschaft: Vertrauen – Moral – Profit
- **Nachhaltigkeits-Megatrends II als Chancen für KMU:**
Mobilität, Demografischer Wandel und Wissenssicherung, Intelligente Städte (Smarter Cities)
- **Weiterbildung „Nachhaltigkeit“:**
Nur ein Thema fürs Management?
Vorstellung Weiterbildung „Nachhaltigkeit in gesamtwirtschaftl. Kreisläufen“ der Hochschule Mittweida

Referenten, Details & Reservierung unter www.mdnk.org

KONFERENZABLAUF

20. MÄRZ 2012

10:00 Uhr Konferenzeröffnung durch Moderatorin Tina Teucher, Redaktion „forum Nachhaltig Wirtschaften“
Grußwort Jens-Uwe Richter, CNA-Consulting, mit Vorstellung der INUR-„Jahresbilanz“
Grußwort Frank Kupfer, Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft
Grußwort Geert Mackenroth, MdL, Minister a. D.
Grußwort Gerti Töpfer, Oberbürgermeisterin Stadt Riesa

10:30 Uhr Impulsreferat „Jenseits der Stechuhr – Zukunftsfähige Führung“ (Prof. Jörg Menno Harms, Geschäftsführender Gesellschafter, Menno Harms GmbH)

A **11:30 Uhr Workshopblock A** mit 4 parallelen Workshops

12:30 Uhr Mittagspause mit Ausstellungsbesuch

14:30 Uhr Fachvortrag „Biodiversität: ein Thema auch für KMUs? Vom planlosen Gutmenschen zum fachlich u. strategisch sinnvollen Umsetzung“ (Dr. Frauke Fischer, Inh. Agentur auf!)

B **15:15 Uhr Workshopblock B** mit 4 parallelen Workshops

16:15 Uhr Kaffeepause

17:00 Uhr Vortrag „Wege zu nachhaltigem Wirtschaften und gesellschaftlichem Fortschritt – Wie geht es weiter mit Wachstum, Wohlstand und Lebensqualität?“ (Daniela Kolbe, MdB, SPD-Fraktion)

17:30 Uhr Rahmenprogramm mit E-Bike-Fahren rund um die Arena, Feralpi-Besichtigung, Brauereibesichtigung, Bobfahrer-Autogrammstunde sowie Rundflug

19:30 Uhr Dinner Speaker „Nachhaltigkeit – reden wir nur oder leben wir sie schon?“ (Gunda Röstel, Kaufmännische Geschäftsführerin Stadtentwässerung Dresden GmbH)

20:00 Uhr Galadinner in Industrieumgebung im Rohrforschungszentrum Vallourec & Mannesmann Tubes Riesa

21. MÄRZ 2012

09:30 Uhr Impulsvortrag „Sonnige Aussichten – Wie Klimaschutz zum Gewinn für alle wird“ (Dr. Franz Alt, Autor, Journalist, Fernsehredakteur)

10:30 Uhr Workshopblock C mit 4 parallelen Workshops

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00 Uhr Vortrag „Politik zur nachhaltigen Entwicklung bei Vallourec & Mannesmann Tubes – Strategien, Ziele, Gründe, bisherige Leistungen“ (Dr. Anke, Vallourec & Mannesmann Tubes)

12:20 Uhr Workshopblock D mit 4 parallelen Workshops

13:20 Uhr Mittagspause mit Ausstellungsbesuch

15:00 Uhr Rahmenprogramm mit verschiedenen Angeboten, E-Bike-Fahren rund um die Arena, Klosterbesichtigung, Besichtigung Teigwaren Riesa, Besichtigung Rohrforschungszentrum Vallourec & Mannesmann Tubes, Rundflug



WORKSHOP-THEMEN BLOCK C

- **Nachhaltigkeit und CSR:**
Mehr als ein kommunikatives Feigenblatt?
Sinnstiftung – Strategie – Kommunikation
- **Weniger ist mehr: Energiecontracting – nachhaltige Konzepte am Energiemarkt als ökon. „Selbstläufer“**
Energetische Gebäudesanierung u. -ausrüstung, Energiemanagementkonzepte und -systeme, Finanzierung und Contracting
- **Demografischer Wandel: Auswirkungen auf die Altersversorgung von Unternehmen und Mitarbeitern**
Umstellung eines umlagefinanzierten auf ein kapitalgedecktes Altersvorsorgesystem, neue Aufgaben & Wege für Arbeitgeber
- **Rohstoffpreise: Absicherungskonzepte für Mittelständler**
Möglichkeiten, Instrumente, Praxisbeispiele, Erfahrungsberichte

WORKSHOP-THEMEN BLOCK D

- **Nachhaltigkeit und CSR:**
Mehr als ein kommunikatives Feigenblatt?
Sinnstiftung – Strategie – Kommunikation
- **Weniger ist mehr: Energiecontracting – nachhaltige Konzepte am Energiemarkt als ökon. „Selbstläufer“**
Energetische Gebäudesanierung u. -ausrüstung, Energiemanagementkonzepte und -systeme, Finanzierung und Contracting
- **Früh übt sich: Zusammenarbeit Wirtschaft und Schule zur Fachkräftesicherung**
Nachwuchsgewinnung durch neue Kooperationsformen
- **Der Unterschied zwischen Theorie und Praxis:**
Erfolgsfaktoren und Stolpersteine bei der Umsetzung von Nachhaltigkeit im Unternehmen

Referenten, Details & Reservierung unter www.mdnk.org